

Furtwangen. Bei der Firma Uhrenfabrik vormals L. Furtwängler Söhne Aktiengesellschaft wurde eingetragene, daß Direktor Georg Stehling aus dem Vorstand ausgeschieden ist.

Als neues Vorstandsmitglied ist Dipl.-Ing. Julius Bischoff in Furtwangen bestellt. Derselbe ist gemeinsam mit einem weiteren Vorstandsmitglied oder einem Prokuristen zur Vertretung der Firma befugt. (VI 2/412)

Leipzig. Die „Ankra“, Einkaufs- und Garantierung Deutscher Uhrmacher, e. G. m. b. H., in Leipzig, gab in ihrer zweiten Generalversammlung am 5. März in Leipzig ihren Jahresbericht. Aus der Bilanz zum 31. Dezember 1927 entnehmen wir:

Unter Besitz: Kasse 99,62; Banken 6331,20; Postscheck 12380,48; Wechsel 975; zusammen 19786,30 RM. Inventar 3580; Warenvorräte 212489,70; Reklamematerial 6786,55; Außenstände 130788,65; Gesamtsumme des Besitzstandes 373431,20 RM. Unter Passiven werden aufgeführt: Geschäftsanteile 12925; Verbindlichkeiten 299,795,28; Banken 50000; Rückstellungen 4345; Rücklagen 2080; außerordentliche Rücklage 100; Gewinn 1927 4185,92 RM. Aus der Gewinn- und Verlustrechnung führen wir an: Handlungsunkosten, Porto, Gehalt und Reisespesen erforderten zusammen 43921,88 RM.; Abzügekonto 7434,62 RM.; Abschreibung auf Inventar 893,90 RM.; Zollkonto 32669,74 RM.; Rückstellung für Provision und Steuern 4345 RM.; Warenkonto 119069,79 RM.; Gewinn und Verlust 4185,92 RM. Dagegen steht auf der anderen Seite der Wert des Lagers mit 212489,70 RM., Zinsenkonto 31,15 RM. zu Buch. (VI 2/438)

Mannheim-Waldhof. Herr Kollege Adelbert Kaiser verlegt sein Geschäft von Oberndorf a. N. nach hier. (VI 2/418)

Mannheim. Kollege Otto Walter verlegte seine Geschäftsräume nach O 5,7. (VI 2/431)

Personalien

Aschaffenburg. Die silberne Hochzeit konnte Herr Kollege Julius Mauchert feiern. (VI 3/429)

Hamburg. Herr Kollege James Polack, Alterwallbrücke 2-4, konnte am 15. März sein 25jähriges Geschäftsbestehen feiern. (VI 3/430)

Kassel. Am 1. April kann die Firma Wilh. Reich auf ein 30jähriges Bestehen zurückblicken. Der Inhaber, Kollege Wilhelm Reich, ist gleichzeitig 48 Jahre als Uhrmacher tätig. (VI 3/437)

Leipzig. Herr Kollege Rudolf Frahnert, Markt 3, kann am 1. April sein 25jähriges Geschäftsjubiläum feiern. (VI 3/416)

München. Am 15. März konnte die Uhrenfabrik Hch. Cohen auf ein 70jähriges Bestehen zurückblicken. Der Vater des jetzigen Inhabers übernahm 1858 die Uhrmachergerechtsame und das seit 1804 bestehende Geschäft des Uhrmachers Karl Dunst. Der erste Inhaber hatte in Nördlingen bei Karl Back gelernt, in schweizerischen Uhrenfabriken, ferner bei Breguet in Paris und in der Chronometerfabrik Johnston in London gearbeitet. Der jetzige Inhaber, Marius Cohen, war einer der ersten Erzeuger von elektrischen Uhren. Eine Hauptuhr und zwei Nebenuhren aus seiner Werkstätte befinden sich im Uhrensaal des Deutschen Museums. (VI 3/436)

Ulm. Am 9. März konnte der in weiten Kreisen bekannte Turmuhrmacher Christoph Hörz in vollkommener geistiger und körperlicher Gesundheit seinen 90. Geburtstag feiern. Aus diesem Anlaß wurden ihm viele Ehrungen zuteil. (VI 3/415)

Guben. Verstorben ist Frau Wwe. Gallasch, Königsstr. 9. (VI 3/426)

St. Georgen. In der Uhrenfabrik Ph. Haas & Söhne konnten vor einiger Zeit sieben Angestellte und Arbeiter für 30jährige treue Dienstzeit das Ehrendiplom nebst Geldgeschenk erhalten. (VI 3/442)

Konkurse und Geschäftsaufsichten

Eberswalde. Das Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachermeisters Erich Pröll ist nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins aufgehoben. (VI 4/444)

Landeshut, Schles. Über das Vermögen des Uhrmachers Otto Hiller, Friedrichstraße 13, wurde das Konkursverfahren eröffnet. Der Kaufmann Arthur Schmidt ist zum Konkursverwalter ernannt. (VI 4/433)

Nürnberg. Das Vergleichsverfahren zur Abwendung des Konkurses über das Vermögen des Juweliers Adolf Kuhnle, Tuchgasse 1, ist durch Zwangsvergleich beendet. (VI 4/423)

Büchertisch

Blickführer durch die deutsche Bijouterie- und Uhrenbranche. Verlag C. F. Bischoff, Pforzheim. Preis gebunden 6,30 RM.

Das erschienene Adreßbuch ist auch diesmal wieder mit besonderer Sorgfalt bearbeitet worden. Es enthält zunächst ein

Lieferantenverzeichnis in alphabetischer Reihenfolge, sodann auch die Hilfsgeschäfte, Exporteure und Kommissionäre der oben genannten Branchen. Das Adreßbuch ist somit in der Lage, die Anknüpfungen von neuen Geschäftsverbindungen zu erleichtern und kann aus diesem Grunde allen Interessenten empfohlen werden. (VIII/52)

Patentschau

Patentanmeldungen

Kl. 83a, 78. 457952. Bogislav von Köller, München, Amalienstr. 44. Sprungwerk für Kalenderuhren. 16. 2. 27. K. 102912.

Kl. 83b, 7. 458122. Adolf Klumpp, Stuttgart, Hohenheimer Straße 50a. Elektrische Uhr. 29. 12. 26. K. 102218.

Gebrauchsmustereintragungen

Kl. 83a. 1023564. Christian Schaan, Wurmberg bei Pforzheim. Uhrgehäuse in Form eines Anhängers. 14. 10. 27. Sch. 94210.

Kl. 83a. 1023620. Alexander Freiherr von Luffiß, Dresden-A., Wiener Str. 60. Sprechmaschinenwecker. 25. 2. 28. L. 64928.

Kl. 83a. 1023704. Kienzle Uhrenfabriken A.-G., Schwenningen (Neckar). Pendel für Uhren. 1. 7. 27. K. 114010.

Kl. 83a. 1024059. Tavannes Watch Co. S. A., Tavannes, Schweiz; Vertreter: Dipl.-Ing. K. Ranfft, Patentanwalt, Berlin SW 61. Fußlager für Uhrwerke. 8. 2. 28. T. 30906.

Kl. 83a. 1024261. Gebrüder Junghans A.-G., Schramberg, Württ. Von außen zu betätigende Zeigerstellvorrichtung für Stand- und Wanduhren. 11. 10. 27. J. 28583.

Kl. 83c. 1023511. Emil Maurice, München, Liebigstr. 12. Benzindose mit Einsaßsteller. 27. 1. 28. M. 97511. (IX/59)

Frage- und Antwortkasten

Antworten

An dieser Stelle werden nur allgemein interessierende Fragen beantwortet.

4750

Die Krankheit des betreffenden Kollegen halte ich für eine Berufskrankheit, da ich auch, wenn auch in geringerem Maße, an der gleichen Erscheinung leide. Mir fällt nun zwar kein Werkzeug oder Arbeitsstück aus der Hand, doch werden meine Hände und Arme so kalt und gefühllos, daß ich einige Zeit mit der Arbeit aussetzen muß. Als ich noch als Gehilfe mit mehreren Kollegen zusammen arbeitete, konnte ich auch bei diesen die gleiche Beobachtung machen. Es ist wohl anzunehmen, daß man jetzt, wo jede dritte Uhr eine Armbanduhr ist, bei deren Reparatur allergrößte Ruhe notwendig ist, unwillkürlich, um mehr Ruhe in den Händen zu haben, die Handgelenke auf den Tisch preßt, dieses Leiden noch stärker in Erscheinung treten wird. (X/94)

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 19. bis 25. März 1928 80 RM., für 835 84 RM., für 925 92 RM. per Kilo. (XI)

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim. (XI)

Datum	Barrergold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
14. 3. 28	2,800	2,814	78,75	79,90-81,40	10,00	10,90
15. 3. 28	2,800	2,814	78,50	79,70-81,20	10,00	10,90
16. 3. 28	2,800	2,814	78,00	79,50-81,00	10,00	10,90
17. 3. 28	2,800	2,814	78,50	79,90-81,40	10,00	10,90
19. 3. 28	2,800	2,814	78,00	79,90-81,40	10,00	10,90
20. 3. 28	2,800	2,814	78,75	80,10-81,60	10,00	10,90

Die nächste Nummer erscheint am 30. März
Schlusstag für Text . . . am 24. März früh 8 Uhr
 für Anzeigen . . . am 26. März früh 8 Uhr
 für Arbeitsmarkt am 28. März abends

herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle a. S. 1. Mühlweg 19, zu richten, Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle a. S. 2, Königstraße 84.